



| Fächerangebot  | G | HRSGe | GyGe | BK               |
|--|---|-------|------|------------------|
| Bautechnik (große berufl. Fachr.)  |   |       |      | ☉                |
| Biologie   |   | ■     | ■    | ●                |
| Biotechnik (berufl. Fachricht.)  |   |       |      | ●                |
| Chemie   |   | ■     | ■    | ●                |
| Deutsch / Sprachliche Grundbild.   | ✕ | ■     | ■    | ●                |
| Englisch   | ▲ | ■     | ■    | ●                |
| Französisch  |   |       | ■    | ●                |
| Geschichte   |   | ■     | ■    |                  |
| Informatik   |   |       | ▲    |                  |
| Kunst  | ▲ | ▲     | ▲    | ●                |
| Mathematik / Math. Grundbild.  | ✕ | ■     | ■    | ●                |
| Musik (an der Folkwang Uni)  | ▲ | ▲     | ▲    |                  |
| Philosophie  |   | ■     | ■    |                  |
| Physik   |   | ■     | ■    | ●                |
| Religionslehre, ev.  | ▲ | ■     | ■    | ●                |
| Religionslehre, kath.  | ▲ | ■     | ■    | ●                |
| Sachunterricht   | ✕ |       |      |                  |
| Sozialwissenschaften   |   | ■     | ■    |                  |
| Spanisch   |   |       | ■    | ●                |
| Sport  | ▲ | ▲     | ▲    | ●                |
| Technik  |   | ▲     | ▲    |                  |
| Tiefbautechnik (kleine berufl. F.)   |   |       |      | ☉                |
| Türkisch   |   | ▲     | ▲    |                  |
| Wirtschaftswissenschaft (gleichgewichtete berufl. F.)  |   |       |      | ●                |
| Wirtschaftswissenschaft (große berufl. Fachrichtung)   |   |       |      | ☉                |
| <b>Kleine berufl. Fachrichtungen:</b><br>- Finanz- u. Rechnungswesen<br>- Produktion, Logistik, Absatz<br>- Sektorales Management<br>- Wirtschaftsinformatik |   |       |      | ●<br>●<br>●<br>● |

- ✕ = Lernbereiche Sprachliche bzw. Mathematische Grundbildung (Pflicht)
- ✕ = Lernbereich Sachunterricht; beinhaltet Studienelemente aus: Biologie, Chemie, Physik, Geographie, Geschichte, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften, Technik
- = Kernfächer; davon muss in den Lehrämtern HRSGe und GyGe mindestens eines gewählt werden
- ▲ = diese Fächer können mit einem Kernfach bzw. mit den Pflicht-Lernbereichen kombiniert werden
- ▲ = Kunst ist auch als Einzelfach studierbar (nur GyGe)
- = diese Fächer sind alle miteinander kombinierbar
- ☉ = nur Bautechnik (gbF) mit Tiefbautechnik (kbF) kombinierbar
- ☉ = nur kombinierbar mit einer der kleinen berufl. Fachrichtungen
- ☉ = nur kombinierbar mit Wirtschaftswissenschaft (große berufl. F.)

### Welche Praxisphasen gibt es in der Lehrerausbildung?

Schon während des Studiums sammeln Sie wichtige Praxiserfahrungen. Das unterstützt Sie darin, die Eignung für den Lehrerberuf selbst zu überprüfen und zu entwickeln. Insgesamt sind zurzeit folgende Praxisbausteine vorgesehen:

➤ **Das Eignungs- und Orientierungspraktikum (EOP)** findet im 1. Studienjahr während eines Schulhalbjahres an Schulen statt. Es umfasst 25 Tage (5 Wochen), die im Anschluss an ein Vorbereitungsseminar absolviert werden. Es dient der kritisch-analytischen Auseinandersetzung mit der Schulpraxis, der Reflexion der Eignung für den Lehrerberuf und der Entwicklung einer professionsorientierten Perspektive für das weitere Studium.

➤ **Das Berufsfeldpraktikum** im 5. Bachelor-Semester ist ein mindestens vierwöchiges, in der Regel außerschulisches Praktikum, das den Studierenden konkretere berufliche Perspektiven außerhalb des Schuldienstes eröffnet oder Einblicke in die für den Lehrerberuf relevanten außerschulischen Tätigkeitsfelder gewährt.

➤ **Das Praxissemester** im 2. Master-Semester umfasst ein bildungswissenschaftlich und fachdidaktisch vorbereitetes Praktikum in Studienfächern von mindestens fünf Monaten Dauer, das neben den Lehrveranstaltungen mind. zur Hälfte des Arbeitszeitvolumens an Schulen der studierten Schulform geleistet wird. Das Praxissemester wird durch Studientage an der Universität und durch das Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung begleitet.

### Wie erhält man einen Platz im Vorbereitungsdienst?

Nach Abschluss des Masters of Education können Sie sich mit dem Masterzeugnis bei den Bezirksregierungen (NRW) für den Vorbereitungsdienst bewerben.

### Wo bekomme ich Informationen?

Aktuelle Informationen zur Lehrerausbildung an der UDE finden Sie unter: [www.uni-due.de/studienangebote/](http://www.uni-due.de/studienangebote/) und [www.uni-due.de/lehramtswiki/](http://www.uni-due.de/lehramtswiki/)  
FAQ's: [www.uni-due.de/studienangebote/faq\\_lehramt.shtml](http://www.uni-due.de/studienangebote/faq_lehramt.shtml)





**ABZ**  
Akademisches Beratungs-Zentrum  
Studium und Beruf

**Allgemeine Studienberatung  
Campus Duisburg**  
Geibelstraße 41, 47057 Duisburg  
Raum SG 055

**Allgemeine Studienberatung  
Campus Essen**  
Universitätsstraße 2, 45141 Essen  
Raum T02 S00 L12

**Aktuelle Beratungs- und Servicezeiten:**  
<https://www.uni-due.de/abz/kontakt.shtml>



Erstellt in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Lehrerbildung.  
<https://zlb.uni-due.de/>

Änderungen vorbehalten! Stand: Mai 2016



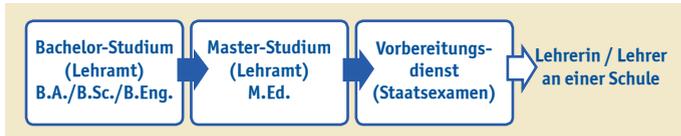
UNIVERSITÄT  
**DUISBURG  
ESSEN**

*Offen im Denken*

## Lehramtsstudium an der Universität Duisburg-Essen mit Studienbeginn ab WS 2016/17 Bachelor/Master

## Wie wird man Lehrer\_in im Bachelor-/Master-System?

Die gesamte Ausbildung zur Lehrerin/zum Lehrer erfolgt in zwei aufeinander folgenden Phasen. In der ersten Phase wird zunächst an der Universität das wissenschaftliche Rüstzeug für das spätere Berufsfeld erworben.



Das **Bachelor-Studium** dauert 6 Semester (3 Studienjahre), das **Master-Studium** 4 Semester (2 Studienjahre). Für alle Lehramter ist die Studiendauer mit insgesamt 10 Semestern Regelstudienzeit gleich lang. Der Titelabschluss des Bachelor-Studiums richtet sich nach Ihrer Fächerwahl: In der Regel wird der Bachelor of Arts (B.A.) vergeben. Für natur- und wirtschaftswissenschaftliche Fächerkombinationen kann der Bachelor of Science (B.Sc.), für technische Fächerkombinationen der Bachelor of Engineering (B.Eng.) vergeben werden. Der Bachelor ist der erste akademische Abschluss und berechtigt zum Master-Studium. Sie schließen in allen Fächerkombinationen mit dem Master of Education ab. Dieser ist die Zugangsvoraussetzung zum Vorbereitungsdienst (bisher Referendariat).

Der **Vorbereitungsdienst** ist die zweite Phase der Ausbildung. Er findet an einer Schule und an den zugeordneten Studienseminaren statt. Nach 18 Monaten wird eine Staatsexamensprüfung abgelegt. Danach sind Sie befähigt, die berufliche Tätigkeit als Lehrerin/Lehrer aufzunehmen.

## Welche Zugangsvoraussetzungen gibt es, welche Besonderheiten sind zu beachten?

Voraussetzung für den Zugang zum Bachelor-Studium an der UDE ist die Allgemeine Hochschulreife bzw. die fachgebundene Hochschulreife (die mögliche Fächer- bzw. Lehramtswahl richtet sich nach Ihrem Abschluss) oder ein als gleichwertig anerkannter Bildungsnachweis.

**Sprach-Assessment SkaLa:** Dieser Online-Self-Assessment ist für ALLE Lehramts-Studienanfänger verpflichtend. Die Teilnahme erfolgt nach der Bewerbung, aber vor dem Einschreibungstermin. Bei der Einschreibung ist die Teilnahmebescheinigung vorzulegen. Registrierung und Infos: <https://skala.uni-due.de/>

In den Fächern **Kunst, Musik und Sport** ist eine schulformspezifische **Eignungsprüfung** vor Bewerbung bzw. Einschreibung erfolgreich zu absolvieren. Erkundigen Sie sich rechtzeitig (am Jahresanfang) nach den Terminen!

Für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen sind in einigen Fächern spätestens beim Zugang zum Master of Education bzw. bei der Anmeldung zur Master-Arbeit Kenntnisse in einer oder mehreren klassischen Philologien (Lateinkenntnisse bzw. Latinum, Graecum, Hebraicum) nachzuweisen. Weitere **Sprachvoraussetzungen** entnehmen Sie den Fachprüfungsordnungen des jeweiligen Faches.

Im **Lehramt an Berufskollegs** müssen **fachpraktische Tätigkeiten** im Umfang von mindestens 52 Wochen nachgewiesen werden, davon als Zulassungsvoraussetzung zum Master of Education mindestens 27 Wochen (nachholbar bis zur Anmeldung der Master-Arbeit). Abgeschlossene Berufsausbildungen können anerkannt werden.

Für das Studium moderner Fremdsprachen ist zusätzlich noch ein mindestens dreimonatiger **Auslandsaufenthalt** verpflichtend vorgeschrieben. Dieser ist zu absolvieren in einem Land, in dem die studierte Sprache Landessprache ist.

Alle Praxisphasen werden schriftlich in dem „Portfolio Praxiselemente“ festgehalten und somit die Entwicklungsfortschritte systematisch dokumentiert.

## Wie sieht die Zulassung zum Lehramtsstudium aus?

Das Lehramtsstudium beginnt mit dem Bachelor an unserer Universität immer nur zum Wintersemester. Eine Bewerbung für zulassungsbeschränkte Fächer (sog. NC-Fächer) erfolgt jeweils bis zum 15. Juli, und die Einschreibung in zulassungsfreie Fächer in der Einschreibungsfrist. Infos dazu siehe [www.uni-due.de/studierendensekretariat/](http://www.uni-due.de/studierendensekretariat/) Für Eignungsprüfungen gelten gesonderte Fristen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Bachelor-Studiums beginnt der nächste Abschnitt der Lehrerausbildung. Das Studium zum Master of Education an der UDE kann zum Winter- und zum Sommersemester begonnen werden. Sie führen dabei die gleichen Fächer in der Schulform fort, die Sie bereits im Bachelor studiert haben.

## Welche Lehramter werden an der UDE studiert?

An der Universität Duisburg-Essen (UDE) werden folgende Bachelor- und Master-Studiengänge mit Lehramtsoption angeboten:

- **Grundschulen (G)**
- **Haupt-, Real-, Sekundar- u. Gesamtschulen (HRSGe)**
- **Gymnasien u. Gesamtschulen (GyGe)**
- **Berufskollegs (BK)**

## Wie sind die Studiengänge aufgebaut?

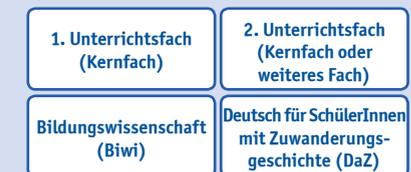
In allen Lehramtern sind die Bereiche „**Bildungswissenschaft**“ (Biwi) und „**Deutsch für SchülerInnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte**“ (Deutsch als Zweitsprache - DaZ) als Pflichtelemente zu studieren, je nach Schulform in unterschiedlichem Umfang. Bei der Fächerwahl gibt es je nach Lehramt folgende Besonderheiten:

Im **Lehramt an Grundschulen** studieren Sie drei Lernbereiche. Die beiden Lernbereiche „Sprachliche Grundbildung“ sowie „Mathematische Grundbildung“ sind verpflichtend. Hinzu kommt entweder der Lernbereich Sachunterricht oder ein weiteres Unterrichtsfach als dritter Lernbereich. Im Master-Studium wird ein Lernbereich in größerem Umfang studiert.



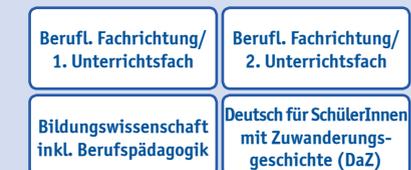
Im **Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen** und im **Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen** studieren Sie neben den Pflichtelementen „Bildungswissenschaft“ und „Deutsch für Schüler\_innen mit Zuwanderungsgeschichte (DaZ)“ zwei Unterrichtsfächer im gleichen Umfang. Sie können ein Kernfach mit einem zweiten Kernfach oder mit einem weiteren Unterrichtsfach kombinieren (Fächerkombinationen siehe Tabelle Rückseite).

## Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen u. Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen



Im **Lehramt an Berufskollegs** können zwei Fächer (berufliche Fachrichtungen und/oder Unterrichtsfächer) kombiniert werden. Als berufliche Fachrichtungen werden zurzeit an der UDE angeboten: Bautechnik (große berufliche Fachrichtung) mit Tiefbautechnik (kleine berufliche Fachrichtung), Biotechnik sowie Wirtschaftswissenschaft; außerdem die vier kleinen beruflichen Fachrichtungen aus dem wirtschaftswissenschaftlichen Bereich; diese können nur mit Wirtschaftswissenschaft (große berufliche Fachrichtung) kombiniert werden. Weitere Unterrichtsfächer siehe Tabelle auf der Rückseite. Informationen zu Fächerkombinationen siehe auch: [www.uni-due.de/studierendensekretariat/studienplatzangebot.shtml](http://www.uni-due.de/studierendensekretariat/studienplatzangebot.shtml)

## Lehramt an Berufskollegs



## Kann man ein Erweiterungsfach studieren?

Das Studium eines Erweiterungsfaches umfasst ein weiteres (drittes bzw. viertes) Fach zusätzlich zu den bereits studierten Fächern im selben Lehramt. Es kann parallel zum Lehramtsbachelor bzw. Master of Education oder auch nach Studienabschluss aufgenommen werden. Studienstart ist jeweils im Wintersemester. Es ist in vollem Umfang zu studieren (ausgenommen Praxisphasen und Abschlussarbeit). Details zur Zulassung siehe: [zlb.uni-due.de/documents/documents\\_aktuelles/2016-03-30\\_Infoliste\\_Erweiterungsfach.pdf](http://zlb.uni-due.de/documents/documents_aktuelles/2016-03-30_Infoliste_Erweiterungsfach.pdf)